

Medaillenflut bei MUNDUSvini

71 Auszeichnungen für Weine aus fränkischen Anbaugebieten

■ **WÜRZBURG/NEUSTADT/WEINSTRASSE.**
Beim Großen Internationalen Weinpreis MUNDUSvini hat das Anbaugebiet Franken 71 Medaillen kassiert.

Die meisten Auszeichnungen, nämlich 125, entfielen auf die pfälzischen Winzer, gefolgt

von Baden (93) und Württemberg (74), wie die Veranstalter in Neustadt/Weinstraße mitteilten. Insgesamt führten die deutschen Winzer den Medaillenspiegel mit 509 Auszeichnungen vor Italien (171), Spanien (160), Frankreich (113), Australien (109) sowie Österreich (89) und Portugal (71) an.

Bei dem Wettbewerb hatte eine internationale Jury Ende August/Anfang September 4 376 Weine aus 31 Ländern verkostet.

Es sei die weltweit größte Blindverkostung nach den Regeln der „Organisation Internationale de la Vigne et du Vin“ (OIV) in Paris, hieß es.